

*Ein rechter Nachkömmling von Eichendorffs
„Taugenichts“!*



Die wundersame Straße

Ein Roman von Liebe und Unruhe von
FRIEDRICH SCHNACK

erscheint am 29. April in neuer Auflage, im 6.—8. Tausend!

„Die wundersame Straße“ ist ein Buch von innerlicher Tiefe, heiter und beglückend — ein Buch vom Menschen, der ein Wanderer auf der großen Erde ist. Eichendorffsche Melodie tönt in Schnacks Dichtung wieder!“

Freiburger Tagespost 19. 12. 36

„Leicht und oft märchenhaft ist die Handlung gesponnen. Schnack erzählt sehr farbig, mit einer innigen Wärme im Tonfall, dem Gefühl gebend, was des Gefühles ist, mit allen Sinnen hingegen an die Schönheit der Landschaft und an das Leben, das in Unrast und Stille, in Leid und Liebe und tausend kleinen Wundern sich immer neu bezeugt.“

Hannoverscher Anzeiger 5. 12. 36

„Friedrich Schnack gehört zu unseren besten Erzählern. Bunt und vielgestaltig ist der Strom des Lebens, der den Leser dieses feinen und köstlichen Buches dahinträgt. Und tief ist das Glück, das man empfindet, wenn dieser Bagabund aus Sehnsucht noch heimfindet. Mit Dank an den Dichter legt man sein inniges, menschliches, herzwarmeres Buch aus der Hand.“

Dresdner Anzeiger 24. 12. 36

„In Friedrich Schnack besitzen wir einen köstlichen Erzähler, der sich durch Probleme und ähnliche Dinge nicht rausbringen läßt, da er es für seine erste dichterische Aufgabe hält, zu fabulieren. Das tut er auch in der „Wundersamen Straße“ in der unbekümmerten, herz-erfrischenden Weise, durch die er sich viele Freunde erworben hat.“

Berliner Börsen-Zeitung 20. 12. 36

„Die wundersame Straße“

Ein Roman von Liebe
und Unruhe

kostet broschiert 3 Mark 50,
in Ganzleinen geb. 5 Mark

PROPYLÄEN-VERLAG

